



Medieninformation vom 07. Dezember 2005

Schneechaos zeigt – Erdverkabelung ist vorzuziehen

CDU/FDP-Gruppe dankt allen Helfern

Osnabrück. CDU und FDP sehen sich nach dem Schneechaos und tagelangem Ausfall des elektrischen Stroms in Ochtrup in ihrem Einsatz für eine unterirdische Verkabelung bestätigt. Die geplante Hochspannungsleitung in Schinkel und Widukindland darf nicht als Freileitung geplant werden.

„Neben den Kosten müssen Sicherheits- und Umwelt-, als auch gesundheitliche Risiken in die Entscheidung einfließen“, erklären die Fraktionsvorsitzenden Irene Thiel (CDU) und Dr. Thomas Thiele (FDP). Die wirtschaftlichen Verluste nach längeren Stromausfällen rechtfertigen die höheren Kosten der Erdverkabelung.

In diesem Zusammenhang dankten CDU und FDP ausdrücklich der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr, den Hilfsorganisationen und allen Helfern, die beim Schneechaos so beispielhaft die hilfsbedürftigen Menschen betreut und für die Sicherheit der Osnabrücker Bürgerinnen und Bürger gesorgt haben, so der Vorsitzende des Feuerwehrausschusses Björn Meyer (CDU).

gez. Irene Thiel
CDU-Fraktionsvorsitzende

gez. Dr. Thomas Thiele
FDP-Fraktionsvorsitzender